

# Ein Klassenraum für Karanjorro

**BENEFIZ** Basar zugunsten eines Schulprojekts / Chorkonzert am 10. Dezember entfällt

**ASSLAR** Der Aßlarer Verein „Karanjorro“ hilft seit Januar 2012, in der afrikanischen Savanne eine Schule zu bauen. Mittlerweile wird ein vierter Klassenraum benötigt.

Gisela und Bernd-Michael Langer konnten viele Menschen für ihr Projekt begeistern. Im Januar reisen die beiden wieder nach Afrika zur „Ecole Latir Diouf“ im Senegal, um die weiteren Bauarbeiten in Auftrag zu geben.

15 000 Euro kostet ein Raum für die Schule und vor Ort wird schon sehnsüchtig darauf gewartet, dass der Bau



Johanna, Lisa und Marvin machten Crêpes.

(Foto: Pöllnitz)

beginnen kann. Deshalb Humboldt-Schule ein Basar fand in der Alexander-von- statt, für den Arno und Re-

gina Driesen, „Karanjorro“-Mitglieder aus Mühlheim, Holzarbeiten mitbrachten und die Künstlerin Ursula Bonner ihre Bilder und Schmuck anbot. Außerdem gab es einen „Markt der Möglichkeiten“, bei dem von afrikanischer Kleidung über Sammlerporzellanteller bis hin zu Krimskrams einiges zum Verkauf stand. Dazu gab es ein Kuchenbüffet und Crêpes, für Letztere sorgten Johanna, Lisa und Marvin. Am Ende konnte der Verein 800 Euro verbuchen.

Das angekündigte Benefiz-Chorkonzert am 10. Dezember in der katholischen Kirche in Aßlar fällt aus. (hp)

WN2 28.11.2017